

Beton, Daten, Bauleistung

KI als Treiber
für Effizienz, Qualität und
industrielle Bauprozesse

- **Wer ist BREMER?**
- **Die Bauindustrie 2026 – Zwischen Tradition und Transformationen**
- **BREMER als integratives System: Wo Daten entstehen**
- **BREMER-Wertschöpfungskette: KI in der Praxis**
- **BREMER 2030 – Das industrielle Bauunternehmen der nächsten Generation**
- **Ausblick & Fazit**



Agenda

AI

Wer ist BREMER?



Agenda

20 Standorte – ein starkes Team



SE

Familienunternehmen



79 Jahre

Erfahrung



>5.000

realisierte Projekte



1.400

Mitarbeitende



Mitarbeitende
aus über **44 Nationen**



20 Standorte in
Deutschland, Polen und
Tschechien



2

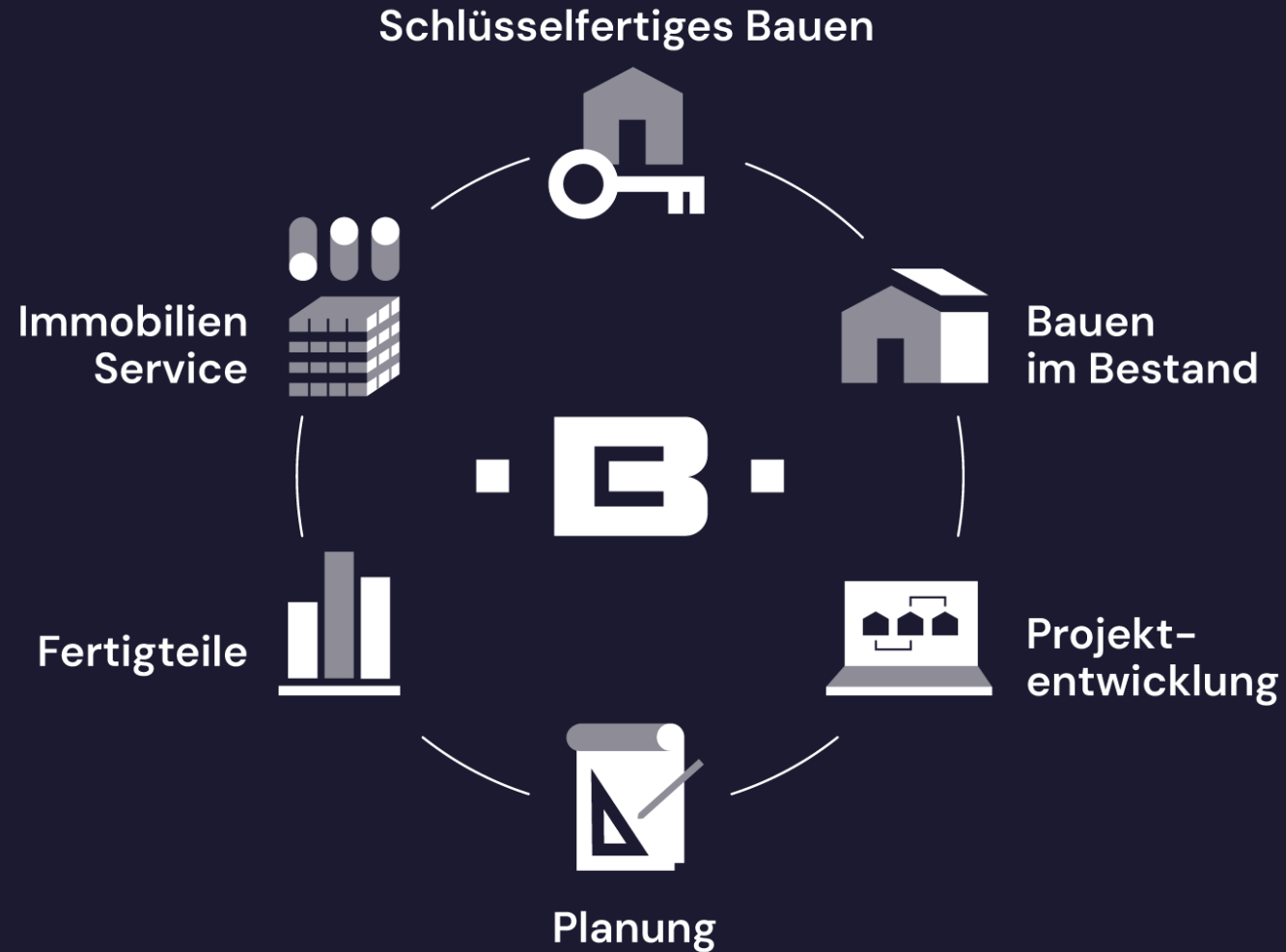
eigene Werke für
Betonfertigteile




1.000 Mio. €

Betriebsleistung
in 2025

360° Grad Service – Nachhaltige Zukunftsimmobilien aus einer Hand





„Wir setzen auf **Verlässlichkeit** und
dauerhafte **Bindungen**.
Denn **Familienunternehmen**
denken in **Generationen**.“

Wilhelm Bremer | Inhaber

BREMER

Die Bauindustrie 2026

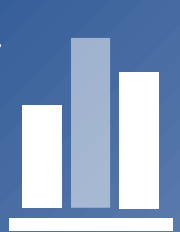
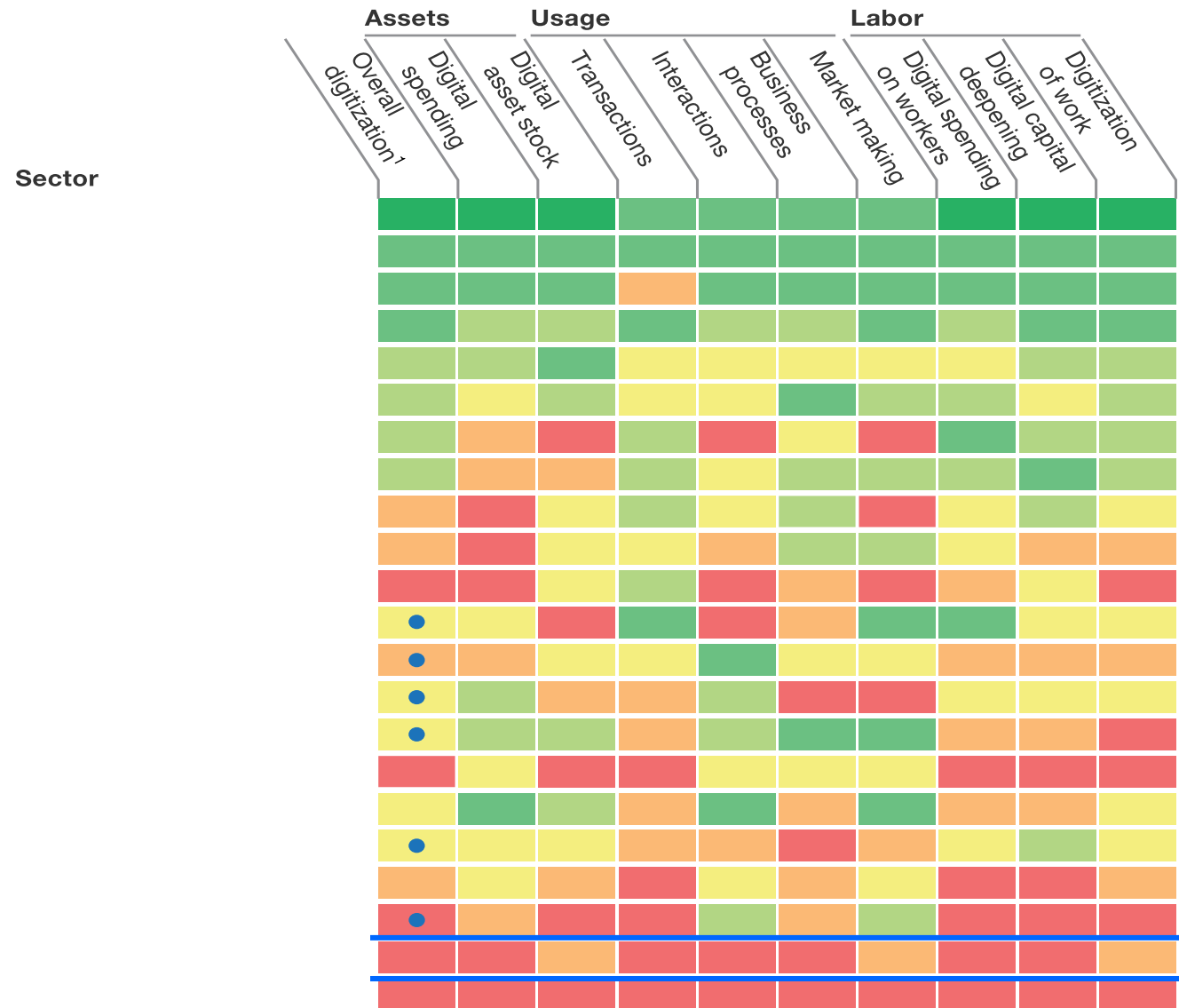
Zwischen Tradition und Transformationen



Agenda

Relatively low digitization  Relatively high digitization

● Digital leaders within relatively undigitized sectors



Status Quo?

- 
- **Geringe Digitalisierungstiefe**
 - **Hohe Komplexität, viele Schnittstellen**
 - **Steigender Druck auf Termine, Kosten, Qualität**
 - **Fachkräftemangel ist Dauerzustand**



Status Quo?

Voraussetzungen:

- Definierte Projektprozesse
- Strukturierte IT-Infrastruktur
- Valide Datenbasis



Game-
changer
KI?

Chancen durch KI-Einsatz im Unternehmen:

- Industriellen Bauprozesse werden überproportional profitieren
- Freie Kapazitäten für andere Problemlösungen nutzen
- KI-Tools sind praxistauglich



Game-
changer
KI?

Risiken vom KI-Einsatz:

- **Fehlende Erklärbarkeit („Blackbox-Problem“)**
- **Schwierige Fehleranalyse**
- **Fehlende Rechenschaftspflicht**
- **Probleme bei Audits & Compliance**



Game-
changer
KI?



BREMER als integratives System:

Wo Daten entstehen?



Agenda

Die Besonderheit von BREMER

- Eigene Betonfertigteilwerke
- Eigene Logistik
- Eigene Montage
- Generalbau aus einer Hand



Integratives
System

Warum ist das wichtig?

- Durchgängige Datenkette
- Weniger Schnittstellen
- Höhere Automatisierungspotenziale
- KI kann „End-to-End“ wirken

BREMER-Wertschöpfungskette:

KI in der Praxis



Agenda

Angebots- & Kalkulationsphase

Automatisierte LV-Analyse
KI-gestützte Kostenschätzungen
Risikoprognosen (Nachträge, Termine, Komplexität)

Planung & BIM

KI-gestützte Kollisionsprüfung
Automatisierte Planversionierung
Qualitätschecks in Echtzeit
Ableitung von Fertigteilinformationen aus Modellen

Betonfertigteilproduktion

Qualitätskontrolle über Bildanalyse
Optimierung der Lagerhaltung
KI-gestützte Produktionsplanung (Reihenfolge, Auslastung)

Logistik & Montage

KI-basierte Tourenoptimierung
Prognosen für Montagezeiten
Automatisierte Dokumentation per Bild-/Videoanalyse

Unternehmenssteuerung

KI-Assistent für Standardaufgaben
KI-Assistenten für Führungskräfte
Forecasting für Kapazitäten, Projektpipeline etc.
Datenbasierte Entscheidungen statt Bauchgefühl



**KI in der
Praxis**

Automatisierte MA-Ausweise



name	surname	d_numbe	loyee_nun
Anton	Pfeifer	11001001	1813



KI in der
Praxis

KI-Chatbot Unterstützung

nbh & amp;

Auto



Rene konrad ist Geschäftsführer der BREMER west gmbh & co. kg.
Das unternehmen ist spezialist im schlüsselfertigen Industriebau und Geschossbau und setzt eine Jahresleistung von ca. 400 Mio. € mit ca. 230 Mitarbeitern um. Er ist seit mehr als 20 Jahren im Industriebau tätig und interessiert am technologischen und digitalen fortschritt der Bauindustrie.

Arbeitsspeicher aktualisiert

Copilot

Gern formuliere ich dir daraus einen professionellen, runden Profiltext, den du z.B. für Website, Präsentationen, Ausschreibungen oder LinkedIn nutzen kannst:

Professioneller Profiltext

Rene Konrad ist Geschäftsführer der **BREMER West GmbH & Co. KG** mit Sitz in Paderborn.

Das Unternehmen zählt zu den Spezialisten im **schlüsselfertigen Industriebau und Geschossbau** und realisiert mit rund **230 Mitarbeitenden** eine Jahresleistung von ca. **400 Mio. Euro**.

Seit mehr als **20 Jahren** ist Rene Konrad im **Industriebau** tätig und verfügt über umfassende Erfahrung in der erfolgreichen Planung und Realisierung komplexer Bauprojekte.

Besonderes Augenmerk legt er auf die **technologische und digitale Weiterentwicklung der Bauindustrie** – von innovativen Bauverfahren bis hin zu modernen digitalen Prozessen, die Effizienz, Qualität und

Nachricht an Copilot senden





KI in der Praxis



KI in der
Praxis

Intelligente Materialerkennung & Analyse

Material-
Klassifizierung

Korngrößenmessung

Technologien

Mögliche Erweiterungen

Kalibrierung
automatisieren
(kurzfristig)

Fine-Tuned -
Segmentation
(mittelfristig)

Lieferscheinabgleich
(mittelfristig)

Förderband Monitor

Förderband




Klassifizierung

STEINE

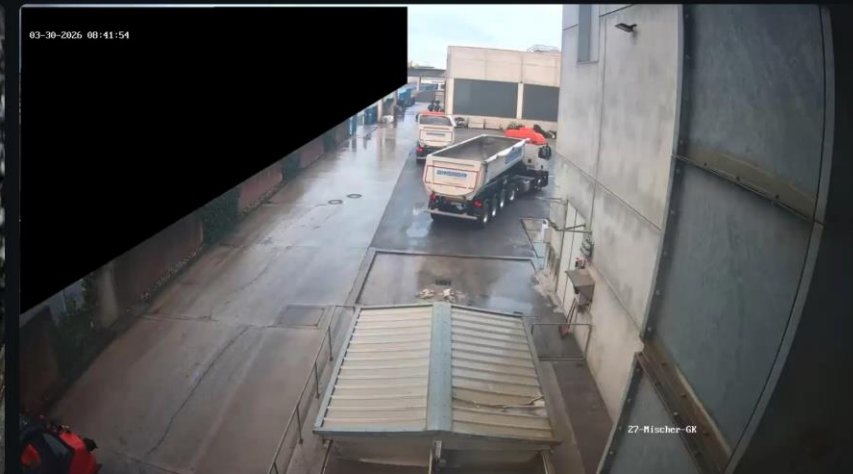
Mittlere Korngröße

30.9 mm

Konfidenz: 98.85%

>  Statistik (Letzte 60 Minuten)

Übersicht



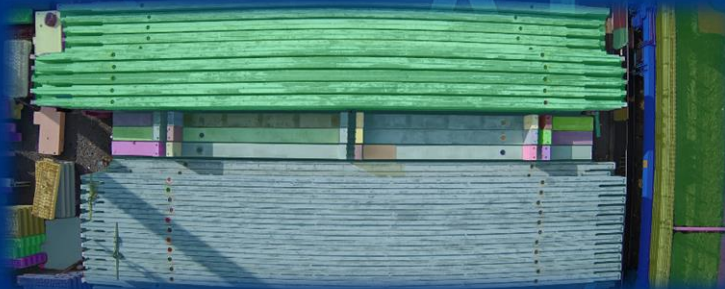
Z7-Mischer-GK



KI in der
Praxis

Intelligente Lagerhaltung & Analyse

- **Betonteil-Klassifizierung**
- **Größenmessung**
- **Lagerplatzoptimierung**



KI in der
Praxis





BREMER 2030

Das industrielle Bauunternehmen der nächsten Generation



Agenda

- Durchgängig Datenkette von Planung bis Montage
 - Vollautomatisierte Produktionsplanung
 - Neue Rollen, z.B. KI-Bauleiter, Datenmanager, Prozessarchitekt
 - Fachkräftemangel als Dauerzustand
 - Stabilere Termine
 - Höhere Produktivität und bessere Qualität
 - Attraktivität als Arbeitgeber



Vision



AI

Fazit & Ausblick



Agenda

Next steps bei BREMER

- Datenbasis schaffen
- Pilotprojekte definieren
- Mitarbeiter befähigen



Fazit &
Ausblick

„Wir bauen industriell –
Jetzt denken wir auch datenindustriell.“



BRENER

Vielen Dank!



Fragen?